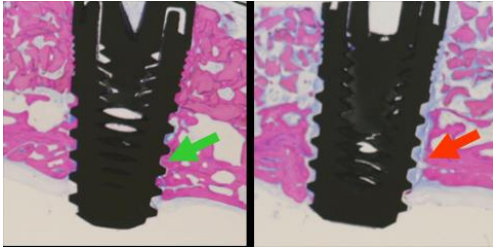


Histologie

Biologische Kontrolle



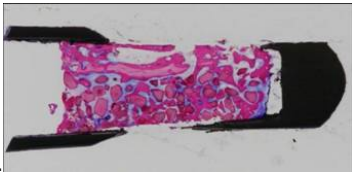
Machen Sie Ihren Erfolg sichtbar!

Sehr geehrte Frau Kollegin, Sehr geehrter Herr Kollege.

Sie haben vor der Implantation einen Knochenaufbau mit autologem Knochen, Knochen-Ergänzungsmaterial oder einer Kombination aus beidem durchgeführt?

Kontrollieren Sie die Effizienz Ihres Vorgehens mit einer für Sie einfach umzusetzenden und zuverlässigen Methode. Von Fachleuten wird Ihnen eine Beurteilung der Gewebehistologie übermittelt. Sie erhalten eine Dokumentation Ihrer Arbeit, die Ihnen eine individuelle, patientenbezogene Aufklärung ermöglicht.

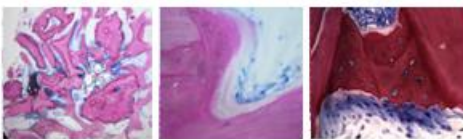
Gegebenenfalls dient Ihnen der Befund auch als Entscheidungshilfe für die Wahl der Einheilungszeit der



Implantate.

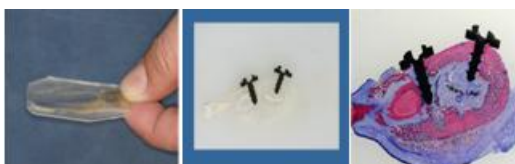
Sie entnehmen lediglich zum Zeitpunkt der Implantation eine Knochenbiopsie mit einem Trepan (3mm Durchmesser) und senden diesen samt Inhalt in 4 % Formalin-Lösung an unser Labor. Probengefäße mit Formalin und geeignete Trepane können Sie bei uns bestellen.

Ihre Analyse



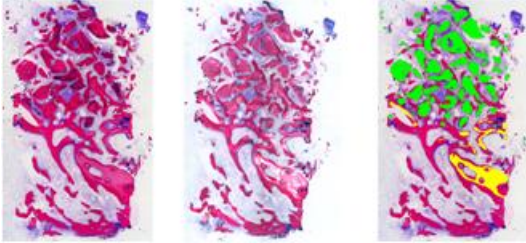
Sie können die Qualität und Quantität des neu gebildeten Knochen selbst anhand der hochauflösende JPEG-Dateien auf CD gelieferten Bilder beurteilen (digitales Mikroskop). Gerne beraten wir Sie bei der Analyse.

Die histologische Methode



Wir trocknen die Biopsie in Alkohol, betten sie in Kunststoff ein und fertigen zwei Säge-Dünnschliffe pro Biopsie an. Eine spezielle Färbung erlaubt eine eindeutige Differenzierung zwischen neu gebildetem Knochen, Knochenersatzmaterials, Bindegewebe und originärem, vor der Augmentation vorhandenen Knochen. (Abb.: Osteosyntheseplatten)

Histomorphometrische Analyse



Histologische Darstellung einer vor der Implantation entnommene Biopsie. Lichtmikroskopie (Abb.1), Polarisationsmikroskopie (Abb.2), Montage aus Einzelphotos mit digitaler Markierung für die histomorphometrische Auswertung (Abb.3).

Wenn Sie wünschen, erhalten Sie von uns eine komplette histologische Analyse der Biopsie. Wir bestimmen histomorphometrisch die prozentualen Anteile von neu gebildetem Knochen, originärem Knochen, Ersatzmaterial, Bindegewebe und Knochenmark.

Qualitativ beurteilen wir den Reifezustand des Knochens, die Integration des Ersatzmaterials, die Gefäßversorgung und das Vorliegen von Fremdkörper- und Entzündungsreaktionen.

Beurteilung des Reifezustandes des Knochens und der Integration des Ersatzmaterials in der histomorphometrischen Analyse.



Unsere Preise

1. Bilddokumentation , eigene Analyse 200 €

2 Dünnschliffe pro Biopsie

4 Übersichtsaufnahmen

(Lichtmikroskop, Polarisationsmikroskop)

2. Bilddokumentation, histomorphometrische 400 €

und histologische Analyse

Gutachten, Powerpointpräsentation

(Preise ohne MwSt.)

Die Dokumentation senden wir Ihnen auf CD.

Wie erreichen Sie uns?

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

Klinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie

Plastische Operationen

Ärztlicher Direktor: Professor Dr. Dr. R. Schmelzeisen

Wir sind Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2000

Klinisch-chemisches Labor

Laborleiter: Dr. rer. nat. H. Nagursky

Tel. +49 (0)761 / 270 - 49330

Fax. +49 (0)761 / 270 - 49330

e-mail: heiner.nagursky@uniklinik-freiburg.de

Weitere Informationen und Bestellformulare unter:

<http://www.uniklinik-freiburg.de/mkg/live/kcl.html>

